

Evaluation Grundkompetenzen Schweiz

Beitrag von „Palim“ vom 3. Juni 2019 22:11

Ohne die Schweiz zu kennen, hat man gar keine Anhaltspunkte zur Zusammensetzung der Schülerschaft... und auch keine zu den Testverfahren.

Die Lehrmittel werden sicher seitens der Verlage gleich sein, man trifft eher aus diesen Möglichkeiten eine Auswahl. Warum sollte das in der Schweiz anders sein?

Mir ist zudem nicht klar, ab wann welche SuS D oder Fr als Fremdsprache haben und wie sehr dies ohnehin im Alltag dominiert, da jeder frz-sprachige und dt-sprachige Menschen kennt und in zweisprachigen Familien aufwächst (dt-frz) oder eine weitere verwandte oder weniger verwandte Sprache lernt.

Warum sind die SuS in GL im Lesen schwächer als viele andere, in Mathe aber besser als viele andere?

Sind die roten horizontalen Markierungen von dir?

Warum sind im Lesen 90% gesetzt, in Mathematik aber nur 60%?

Und wie immer stellt sich bei diesen Vergleichstest die Frage: Wozu ist das gut? Erhalten die Schulen, deren SuS nicht so gut abschneiden, mehr Unterstützung oder mehr Druck?